

KVpro.de:

**Überblick verschaffen - Durchblick wahren - Gut beraten.
Mit KV-Fux findet jeder die passende Krankenversicherung!**

Freiburg, Dezember 2018

Die Krankenversicherungsbranche steht unter Druck: Versicherer kämpfen mit steigenden regulatorischen Anforderungen, der ständig schwelenden Diskussion um die Einführung einer Bürgerversicherung, Mitgliederschwund in einem sich ändernden Marktumfeld, sich wandelnden Kundenerwartungen im Zeitalter von zunehmender Digitalisierung, der EZB-Niedrigzinspolitik, die zunehmend an der Substanz der Unternehmen zehrt. Im Dezember steht nun auch noch eine richtungweisende BGH-Entscheidung im juristischen Dauerstreit um den Einsatz treuhänderischer Gutachter bei der Gestaltung von PKV-Tarifen und dem Thema Beitragserhöhungen an – Ausgang und mögliche Folgen für die Branche ungewiss.

Verbraucherschützer fordern die rasche Umsetzung eines Provisionsdeckels, mit weiteren zum Teil existenzgefährdenden Folgen für die sowieso schon nicht nur regulatorisch (u.a. die Einführung der FinVermV) arg leidgeprüften Makler- und Vermittler.

Und schließlich die Verbraucher und Versicherten: Diese stehen oft im Regen und kämpfen mit den Widrigkeiten des KV-„Dschungels“. Intransparenz, Tarif-Wirrwarr, Blockade der Versicherer bei einem möglichen Tarifwechsel und provisionsgetriebene „Beratung“ sind in diesem Zusammenhang nur einige Stichworte, die die gesamte Branche, die Medien und Öffentlichkeit, Verbraucherschützer und die Politik in ständiger Regelmäßigkeit beschäftigen.

Einen umfassenden Überblick und „Erste Hilfe“ für Verbraucher, Makler/Vermittler sowie für alle Interessierten, bietet seit 2017 das unabhängige Online-Tippgeber-Portal des Freiburger KV-Analysehauses KVpro.de, der KV-Fux.

Gerd Güssler, Geschäftsführer der KVpro.de und Betreiber des Tippgeber-Portals KV-Fux im Gespräch:

Herr Güssler – was bringt einen ausgewiesenen Marktkenner und langjährigen Marktbeobachter wie Sie dazu, ein Online-Portal wie den KV-Fux auf den Markt zu bringen? Gibt es nicht schon genügend Möglichkeiten für Verbraucher online Krankenversicherungen abzuschließen?

Die gibt es in der Tat, aber eben nicht eines wie den KV-Fux. Die Idee dazu kam uns ja nicht erst jetzt. Das Ganze war zusammen mit unseren Projektpartnern der ersten Stunde, ein mehr als 3-jähriger, intensiver Prozess. Von den ersten losen Sondierungsgesprächen in geselliger Runde, bis hin zum offiziellen Kick-Off Anfang des Jahres 2017, kostete das allen Beteiligten viel Zeit und Mühen.

Die Ausgangsfrage damals lautete, wie sich ein neutrales, transparentes, verbraucherorientiertes KV-Portal, ohne Eingabe von Kundendaten, offen für jeden realisieren lässt. Es gab im Netz zu dieser Zeit keine Quelle, die es einem Endverbraucher, unabhängig von einer Vermittlung

ermöglicht hat, sich transparent und objektiv über das Thema (Private) Krankenversicherung zu informieren, wo brennende Themen konkret angesprochen und Lösungen aufgezeigt wurden.

Es gab auch kein Portal, das eine qualitative VVG-konforme Beratung für all jene Vermittler unterstützt hat, die selbst eine qualifizierte und VVG-konforme Beratung anbieten. Es gab auch kein Portal, das alle Gesellschaften und Tarife auflistete, vor allem auch die, die keine oder wenig Provisionen „ausgekehrt“ haben.

Um so ein Projekt anzugehen und umzusetzen gehört auch eine gesunde Portion Idealismus und Mut?

Das stimmt. Wir von Seiten der KVpro.de sind zu Beginn des Projektes im Jahr 2014 ohne finale Finanzierungszusagen Dritter gestartet. Als langjähriger, neutraler Marktbeobachter des Marktes war der KV-Fux für uns eine „Herzensangelegenheit“. Aber auch unsere Projektpartner und unterstützende Versicherungsunternehmen der ersten Stunde, mussten dafür intern viel Überzeugungsarbeit für ein Projekt leisten, das sich nicht gleich aufgrund seiner Idee und Philosophie in Marktpräsenz, absoluten Zahlen und möglichem Mehr-/Neugeschäft messen lässt. Dafür an dieser Stelle auch nochmals vielen Dank von meiner Seite für deren Unterstützung!

In einem entscheidenden Punkt unterscheidet sich Ihr KV-FUX von den zahlreichen anderen Online-Portalen?

Richtig. Der KV-Fux wurde von Anfang an bewusst als Online-Tippgeber-Portal konzipiert und betrieben, also – im Gegensatz zu anderen Vergleichsportalen – nicht als Maklerportal und ohne finanzielles Interesse auf Versicherungsabschlüsse. Die KVpro.de GmbH erhält keine Vergütungen für die Weitergabe von Suchanfragen und keine Provisionen. Private Krankenversicherer, welche die Bewertungs- und Selektionsmethodik sowie die Philosophie des transparenten, für Verbraucher kostenlosen Portals mit unterstützen und für sich nutzen wollen, können dem Initiatoren-Kreis beitreten und beteiligen sich dafür mit einem Anteil an den Betriebskosten und sind Mitglied im Fachbeirat.

Durch welche weiteren Features zeichnet sich Ihr KV-Fux darüber hinaus noch aus?

Auf den Seiten des KV-Fux finden alle Interessierten wertvolle sachliche und neutrale Informationen zum Thema „Krankenversicherung“ im Allgemeinen – wie die Unterschiede zu den einzelnen Beratertypen, Checklisten - PKV richtig kaufen, aber auch zu Spezialthemen und Problemfeldern wie z. B. „Tarifwechsel, Kinder versichern, Alterungsrückstellungen, PKV-Beiträge im Alter, usw.“. Die oftmals komplexen Themen, Zusammenhänge und mögliche Auswirkungen von Änderungen, aktuellen Entwicklungen und möglichen Reformen, werden leicht verständlich erklärt und offene Fragen durch unser Experten-Team beantwortet.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit für jeden Interessierten, sich online, kostenlos und unverbindlich über Leistungen und Beiträge aller großen Krankenversicherer zu informieren – ohne personenbezogene Daten eingeben zu müssen, die ein mittelbares Angebot eines Maklers oder Vertreters nach sich ziehen. Der Portalbesucher hat so die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren und gut vorbereitet einen Vermittler aufzusuchen.

Interessierte haben aber auch auf Wunsch die Option, sich konkrete Tarifvorschläge machen zu lassen?

Ja – auch das ist durch Eingabe von speziellen Suchkriterien und Präferenzen möglich. Der KV-Fux Rechner vergleicht hierfür die 31 führenden PKV-Anbieter, die einen Marktanteil von über 98 Prozent repräsentieren, unabhängig davon, ob die PKV-Anbieter Mitinitiator des KV-Fux sind oder nicht.

In unserer Tarifdatenbank sind derzeit über 7.700 verkaufsoffene Krankenvollversicherungstarife mit über 1,2 Millionen Tarifkombinationen enthalten, die anhand der Kundenwünsche und klar definierter, fachlich fundierter Kriterien ausgewertet und gelistet werden. Die Bewertungs- und Selektionsmethodik für die Tarifergebnisse berücksichtigt sowohl die Vorgaben von Verbraucherschützern, als auch öffentlich zugängliche Testszenarien aus Verbraucherschutz-Zeitschriften.

Je nachdem, für welche Leistungskategorie sich der Verbraucher entscheidet, wird ihm nach der Bewertungs- und Selektionsmethodik der jeweils treffendste Tarif und über die Vergleichsmöglichkeit auch die Tarifunterschiede einer Gesellschaft angezeigt. Verbraucher können dann, sofern sie es wünschen, diesen Versicherern direkt über KV-Fux eine Informations- und Beratungs-Anfrage schicken, oder mit ihren gewählten Informationen direkt zum Vermittler gehen.

Stichwort Makler bzw. Vermittler. Verstehen Sie die deren Ängste vor zunehmender digitaler Konkurrenz durch Online-Portale wie es der KV-Fux ist?

Na klar verstehe ich deren Vorbehalte. Die Vermittler haben es ja derzeit in diesem Marktumfeld wirklich nicht leicht. Hinzu kommen natürlich auch noch einige hausgemachte Probleme aus der Vergangenheit, die für das Image des Berufsbildes nicht wirklich förderlich waren. Stichwort hierzu „Provisionsgetriebener Verkauf“. Die Höhe der Provisionen war oftmals wichtiger als zielgerichtete, individuelle und objektive Kundenberatung. Makler und Vermittler sollten jedoch Umdenken und ein Portal – speziell wie den KV-Fux – nicht als Konkurrenz oder Bedrohung sehen, sondern als vorbereitende Basis für eine qualifizierte Beratung.

Der KV-Fux kann als ein einfach zu bedienendes Qualitäts-Vergleichsprogramm in einem VVG-konformen Beratungsgespräch dienen, ermöglicht Markt- und Wettbewerbsanalysen und sorgt mit seinen neutralen Hintergrundinformationen, Videos und Weiterbildungsmöglichkeiten dafür, dass sich der Kunde bei einem Berater seiner Wahl stets gut aufgehoben fühlt. Qualifizierte, nachhaltige und persönliche Kundenberatung, bei reduziertem Aufwand –so würde ich das in einem Satz zusammenfassen.

Und eines zeigen Studien und Verbraucherbefragungen ja deutlich: Bei beratungsintensiven und komplexen Produkten wie es ja die Krankenversicherung ist, wird eine persönliche und qualifizierte Beratung nach wie vor bevorzugt und geschätzt. Der aufgeklärte, digital-affine Verbraucher von morgen verfährt nach dem Motto „Research online, Purchase offline“, also sich virtuell informieren bzw. suchen und dann bei einem Berater seines Vertrauens abschließen. Eine Koexistenz von offline und online wird zukünftig auch im Krankenversicherungsbereich „State of the Art“ werden. Ein Wandel in den Köpfen und eine gewisse Offenheit und Bereitschaft für Neues wie den KV-Fux,

dann steht einem erfolgreichen Arbeiten von Maklern und Vermittlern auch zukünftig nichts im Wege.

Ihr KV-Fux hat seine ersten „Schritte“ nun ja bereits hinter sich. Was sind denn in naher Zukunft noch für Weiterentwicklungen geplant? Was dürfen denn die Nutzer ihrer Online-Tippgeber-Plattform im neuen Jahr erwarten?

Bei so einem komplexen Projekt ist es klar, dass man ständig am optimieren ist. Sei es bei der Bedienfreundlichkeit, bei der Technik, bei den Inhalten. Wir wollen unseren Nutzern immer das Bestmögliche bieten.

Im ersten oder anfangs des zweiten Quartals 2019 wird der KV-Fux sein Angebot um die Themen „Zahnzusatz“, „Stationäre Zusatzversicherungen“ sowie „Kinder-Tarife“ erweitern. Geplant sind darüber hinaus die Aufnahme von „Auslandsreise-Krankenversicherungen“, „Pflege-Tagegeld“ und die Option, die Angebote der gesetzlichen Krankenversicherungen untereinander gegenüberstellen zu können. Zudem wird der Versicherungsvertrieb der Gesellschaften – mit seinen Maklern, Vermittlern und Geschäftsstellen - im KV-Fux stärker vernetzt.

Eines wird sich jedoch auch in Zukunft nicht ändern: „Absolute Transparenz und Objektivität“. Egal ob Verbraucher, Versicherte, Makler, Vermittler oder Medienvertreter – mit dem KV-Fux (www.kv-fux.de) kann sich „Jeder schlau machen“ und wird bestens informiert, um sich im „Krankenversicherungs-Dschungel“ sicher zu fühlen.

Herr Güssler – danke für das Gespräch!

Pressekontakt:

KVpro.de GmbH

Gerd Güssler

Wentzingerstraße 23

79106 Freiburg i. Br.

Tel.: 0761 / 120 410 - 0

Tel.: 0761 / 120 410 - 99

E-Mail: presse@kvpro.de

Internet: www.kvpro.de

KVpro.de ist ein renommiertes und unabhängiges Analysehaus, welches seit 2001 einheitliche Qualitätsmaßstäbe definiert und sich unvoreingenommen und kritisch auf den Qualitäts- und Leistungsvergleich und somit auf präzise und sichere Tarifvergleiche deutscher Krankenversicherungsprodukte aus Verbrauchersicht spezialisiert hat.

Mit ihren Dienstleistungen rund um den deutschen Krankenversicherungsmarkt, wie z. B. das kostenfreie Online-Portal KV-Fux.de und der professionellen Beratungs- und Vergleichssoftware KV-Lux bieten sie Verbrauchern, Vermittlern und Versicherern einen maßgeschneiderten Preis-Leistungs-Vergleich in höchster Qualität über alle Krankenversicherungstarife und Anbieter hinweg.